

Josef Neuhold

Rechbauerstraße 27



WiderstandskämpferInnen

Josef Neuhold (15.8.1890 in Graz – 25.8.1942 Wien), Angestellter aus Graz. Der gelernte Steindrucker schloss sich bereits früh der Arbeiterbewegung an; so war er u.a. 1919 Soldatenrat im Arbeiterhilfskorps und bis 1934 Mitglied der Sozialdemokratischen Partei und des Republikanischen Schutzbundes sowie Obmann des Senefelderbundes. 1934 trat er der KPÖ bei. Gemeinsam mit Karl Drews, Dr. Franz Weiß und Anton Kröpfl baute er eine über die ganze Steiermark verzweigte kommunistische Widerstandsgruppe auf. Am 1. Februar 1941 wurde er verhaftet und am 28. Juli 1942 in Graz vom Volksgerichtshof zum Tode verurteilt. Josef Neuhold starb auf Grund der Misshandlungen vor der Vollstreckung des Urteils am 25. August 1942 in Wien in der Haft.